



### KICK FÜR KREATIVE

„**Ausprobieren**, flexibel sein, sich Veränderungen erlauben, sie lieben und leben – das lässt Ihrer **Kreativität** Raum zur Entfaltung. So können Sie Ihre Begabung zur Profession machen“, weiß Expertin Satzger-Simon. „Wenn Sie kreativ sind, erlauben Sie sich, über Grenzen zu schauen, **Ungewöhnliches** zu wagen. Nutzen Sie Gelegenheiten, die sich bieten und überraschen Kunden oder Chefs mit Ideen, die über das normale Maß hinausgehen.“

### KREATIV

FLEXIBEL

KOMPETENT

COOL

STILSICHER

#### MAI-BRITT MIKOLAJEWICZ, 40, INNENEINRICHTERIN

Ich kann gar nicht anders: Wenn ich einen Raum betrete, scanne ich sofort, was darin optimierbar wäre. Und rücke schon mal ungefragt ein Sofa um. Genau das ist es vielleicht, was mich von anderen Kreativen unterscheidet: Ich lebe den gestalterischen Impuls konsequent und denke nicht immer lang nach, sondern packe einfach an. Schon als Teenie zog ich über Flohmärkte, erstand Möbelklassiker und Kunstwerke, um sie immer wieder neu zu arrangieren. Heute ist das mein Job: auf Vintage spezialisierte Einrichtungsideen für Privatleute und Firmen zu liefern und umzusetzen. Dabei liebe ich den kreativen Flow, bekomme häufig offene Briefings und lasse auch Handwerkern und Künstlern ganz bewusst gestalterischen Freiraum: Denn so haben alle mehr Spaß und reißen sich gegenseitig mit. Der Dialog mit meinen Kunden erfordert ebenfalls Fantasie: gefunden werden muss, was genau zu Räumen, Unternehmen und ins Budget passt. Dabei werde ich sehr deutlich, wenn etwas nicht funktioniert – sonst müsste man mich ja nicht buchen. Ich bin die Kreativinstanz und habe stets einen Plan B. Inspiration hole ich mir in Internet-Blogs und meiner 23-köpfigen Bürogemeinschaft. Der Austausch mit Sparringspartnern ist gerade für mich als selbstständige Kreative enorm wichtig! Acht Jahre war ich bei einem Internetauktionshaus im Marketing tätig, bis ich mit maistyle.de anfang, mein eigenes Business zu starten. Dazu ermutigt hatten meine Freunde mich schon lange, schließlich bin ich immer schon ihre erste Ansprechpartnerin für Gestalterisches aller Art. Auch meine eigene Wohnung dekoriere ich ständig um. Aus der letzten zog ich aus, weil es nichts mehr zu renovieren gab. Das war mir einfach zu langweilig.“

### MUTIG

VISIONÄR

IMPULSIV

STARK

AMBITIONIERT

#### NELLY KOSTADINOVA, 57, GESCHÄFTSFÜHRERIN

Es gehört viel Mut dazu, in dieses Land zu kommen, ohne ein Wort Deutsch zu sprechen. Aber ich sah für mich keinen anderen Ausweg, als ich 1990 nach Köln fuhr. Ich komme aus Bulgarien, bin gelernte Journalistin und ließ meine zwei Kinder bei meinen Eltern zurück, weil der politische Umbruch in meiner Heimat alle Arbeitschancen minimiert hatte. Mein Geld reichte gerade für den Zug und ein billiges Hotel am Bahnhof. Ich ging zum Auslandsrundfunk „Deutsche Welle“, um mich dort vorzustellen – und traf auf einen Journalisten, der bulgarisch konnte, meine Reportagen großartig fand und mir half, ein Stipendium zu bekommen. Ich lernte eifrig Deutsch, in mehreren Kursen parallel, weil es mir nicht schnell genug ging. Mein Mut, ins kalte Wasser zu springen und zu gucken, was passieren würde, war genau richtig. Anfangs schrieb ich Artikel für meine Heimat, wurde aber immer häufiger für Dolmetscherdienste bei der Polizei und vor Gericht angefragt. Aber ich wollte nicht nur für andere arbeiten, denn ich sah eine Marktlücke: Fachübersetzungen von Branchenkennern, denn gerade für komplizierte Texte braucht man Hintergrundwissen. Ich hatte den Mut, mit diesem Konzept neue Wege zu gehen, ein Unternehmen zu gründen – und damit Erfolg. So viel, dass ich meine Kinder zu mir holen und Leute einstellen konnte. Ich schwimme zwar gern gegen den Strom, bin aber keine Einzelkämpferin, sondern arbeite lieber im Team. Heute hat meine Firma Lingua-World Übersetzungsdienste mit 17 Niederlassungen in Europa und Afrika für alle Sprachen der Welt. Das brachte der Mut, groß zu denken. Den erkannte schon eine Professorin, die mir im Studium vom Lehrerinnenjob abriet mit den Worten: „Der Klassenraum ist zu eng für Sie!“



### MEHRWERT FÜR MUTIGE

„**Mut macht es möglich**, Ihre Grenzen zu weiten, sich bewusster wahrzunehmen und Ihre **Kompetenzen und Kräfte** zu erfahren. So stärken Sie Ihr Selbstbewusstsein und vergrößern Ihren Aktionsraum“, sagt Marion Satzger-Simon. „Sie bleiben wach und lernen immer mehr, eine erfolgreiche Handlung auf Ihre Fähigkeiten zu beziehen. Kommt **Freude am Führen** dazu, können Sie Gro-Bes wagen.“